

Thema: Prater Wien

Autor: k.A.



Silvester: Bälle, Lorient oder Skifahren

Veranstaltungen. Ein Menü bei Silvio Nickol oder Lorient mit Stermann und Grissemann.

Wien. Ob gemeinsam mit Hunderttausenden auf dem Silvesterpfad in der Wiener Innenstadt, auf einem Silvesterball oder bei einer Wanderung im Nationalpark Thayatal. Es gibt viele Möglichkeiten, den Jahreswechsel feierlich zu begehen. Eine Auswahl im Schnelldurchlauf.

Der **Silvesterpfad** in der Wiener Innenstadt ist heuer aufgrund der Terrorwarnung jener mit dem größten Polizeiaufgebot (siehe oben). Mit weniger Besuchern rechnen die Veranstalter deshalb nicht. Im Vorjahr haben rund 620.000 Menschen den Silvesterpfad besucht. Ab 14 Uhr wird heute an insgesamt 13 Veranstaltungsplätzen in der Wiener Innenstadt, aber auch im Prater und der Seestadt Aspern gefeiert. Neben den Darbietungen von insgesamt 200 Künstlern wird auf dem Rathausplatz auch ein Weltrekordversuch aufgestellt. Man wolle das größte digitale Handyfeuerwerk

zustande bringen. Auf dem Graben wird Walzer getanzt, in der Kärntner Straße eine DJ-Area installiert, und der Neue Markt wird zur Austrozone erklärt. Am Herbert-von-Karajan-Platz wird „Die Fledermaus“ ab 19 Uhr live aus der Staatsoper übertragen.

Wer den Jahreswechsel lieber festlicher feiert, kann das bei zwei Bällen tun: etwa beim **Silvesterball** in der Hofburg oder bei der **Silvestergala** in der Hofburg. (Tickets: www.hofburgsilvesterball.com bzw. www.silvestergala.com).

Eine neue Location für Feierlichkeiten bietet das erst im Herbst eröffnete Hotel **Grand Ferdinand** am Schuberttring. Im hauseigenen Restaurant wird tagsüber ein dreigängiges Menü geboten, ab 18.30 Uhr wird ein fünfgängiges Silvestermenü serviert. In der Grand Étage im Dachgeschoß wird eine exklusive Silvesterparty mit

Flying Buffett, Champagner und DJs gefeiert (Eintritt: 250 Euro).

Im **Palais Coburg** sind noch Plätze bei der Silvester Gala im Restaurant Silvio Nickol zu haben. Neben einem neugängigen Menü, Champagner und musikalischer Begleitung wird eine Silvesterparty geboten (795 Euro).

Im **Konzerthaus** sind die Kabarettisten Dirk Stermann und Christoph Grissemann mit dem Programm „Die Enten bleiben draußen. Silvester mit Lorient“ zu Gast.

Außerhalb Wiens sei der Silvesterpfad mit Turmblasen und Feuerwerk in **Melk** (www.melkeradvent.at) empfohlen sowie die Silvesterwanderung im **Nationalpark Thayatal** (ab 14 Uhr, www.np-thayatal.at). Skifahrer können den Jahreswechsel beim traditionellen Fackellauf am Semmering begehen (ab 17 Uhr, www.semmering.com). (ks)